

Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sport-, Kultur- und Tourismusausschusses der Gemeinde Zetel am Donnerstag, den 24.01.2013, um 18:00 Uhr Harms-Huus, Westersteder Straße, Neuenburg.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

Vorsitzende/r

Frau Angela Rübke

stellv. Vorsitzende/r

Herr Eckhard Lammers

Ratsmitglieder

Herr Jens Eilers

Herr Bernd Fahrenhorst

Herr Jürgen Konrad

Herr Ulf Lange

Herr Ingo Logemann

Frau Ingrid Salamero y Mur

Von der Verwaltung

Herr Bernd Hoinke

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Christian Kroll

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 12.12.2012 (öffentlicher Teil)
3. Antrag der SPD-Fraktion auf Erweiterung des Boulespielfeldes am Markthamm
4. Anforderungen an den Haushalt 2013, Bereiche Sport, Kultur, Tourismus (Anlage)
5. Antrag des TV Neuenburg auf Umbaumaßnahmen in der Turnhalle am Vereenshuus (Anlage)
6. Benutzungsordnung für die öffentliche Mediathek
Vorlage: 004/2013
7. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzende Rübke eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr, sie stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest. Da Bürgermeister Lauxtermann die Sitzung in Kürze verlassen muss, wird beantragt, den Tagesordnungspunkt 4 (Antrag der SPD Fraktion auf Erweiterung des Boule-Spielfeldes am Markthamm) als Tagesordnungspunkt 3 zu behandeln.

Dieser Änderung der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift vom 12.12.2012 (öffentlicher Teil)

Protokoll:

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Antrag der SPD-Fraktion auf Erweiterung des Boulespielfeldes am Markthamm

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird den Anwesenden ein Gestaltungsvorschlag des Ingenieurbüros Kapels ausgehändigt.

Bürgermeister Lauxtermann erläutert die Planungen des Ingenieurbüros Kapels. Die zusätzlich geplanten Spielfelder sollen innerhalb der vorhandenen Betonumrandung errichtet werden, wobei die Felder auf Bodenniveau abgesenkt werden sollen. Von außen ergibt sich daher keine Veränderung des jetzigen Gesamtbildes. Die Kosten für die Ausführung würden sich inklusive Ausleuchtung auf 15.000 Euro belaufen, wobei dabei auch Eigenarbeiten der Boulespieler berücksichtigt wurden. Die genaue Übersicht der Kosten wird der Niederschrift beigelegt.

Ratsmitglied Logemann ergänzt, dass der jetzt vorhandene Bouleplatz sehr stark frequentiert wird und daher wäre es wünschenswert, den Platz zu erweitern, um somit auch den weiteren interessierten Bürgerinnen und Bürgern das Spielen am Markthamm zu ermöglichen. Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass momentan ca. 35 Personen regelmäßig Boule in Zetel spielen, wobei der jüngste Spieler 9 Jahre alt ist und insgesamt 9 Jugend-

liche teilnehmen. Ratsmitglied Konrad gibt zu bedenken, dass in anderen Bereichen sehr stark auf das Geld geschaut wird und hier immerhin eine Summe von 15.000 Euro im Raume steht. Im weiteren Verlauf erläutern die anwesenden Boulespieler ihre Wünsche und Vorstellungen zum geplanten Platz. Ratsmitglied Fahrenhorst weist auch auf den touristischen Mehrwert einer vergrößerten Anlage hin und spricht sich für die vorgelegte Planung aus. Ratsmitglied Lange schlägt vor, die Angelegenheit vorerst in den Fraktionen zu beraten. Herr Hoinke verweist auf den Antrag der SPD Fraktion, der Gegenstand der Beratung ist. Die SPD Fraktion beantragte Haushaltsmittel für die Erweiterung des Bouleplatzes am Markthamm in den Haushalt 2013 einzustellen und die Umsetzung der Maßnahme bis zum Frühjahr 2013 zu vollziehen. Er führt aus, dass es in der heutigen Sitzung nicht vordringlich um die Gestaltung und die Höhe des Betrages geht, sondern um die grundsätzliche Antragstellung der SPD Fraktion. Über die Höhe der Haushaltsmittel sollte im Rahmen der Haushaltsberatungen in den Fraktionen diskutiert werden. Ausschussvorsitzende Rübke stellt sodann den Antrag der SPD Fraktion zur Abstimmung.

Der Ausschuss spricht sich daraufhin bei 2 Enthaltungen dafür aus, Haushaltsmittel für die Erweiterung des Bouleplatzes am Markthamm in den Haushalt 2013 bereitzustellen und die Maßnahme umzusetzen.

zu 4 Anforderungen an den Haushalt 2013, Bereiche Sport, Kultur, Tourismus (Anlage)

Protokoll:

Der Einladung war eine Aufstellung der Anforderungen an den Haushalt 2013 beigelegt. Diese Anforderungen werden sodann von Herrn Hoinke erläutert. Im Bereich der Investitionen reduziert sich der vorgesehene Haushaltsansatz für die Beschaffung eines Mischpultes beim Vereenshuus von 4.000 auf 3.000 Euro. Der Investitionszuschuss für eine Flutlichtanlage beim Eschstadion reduziert sich von 34.000 auf 25.000 Euro, da hier vorgesehen ist, dass der FC Zetel als Bauherr auftritt und sowohl auch von der Gemeinde als auch vom Landessportbund einen Zuschuss erhält.

Im Ergebnishaushalt erläutert Herr Hoinke beim Produkt „Verwaltung kultureller Angelegenheiten“ die Position Zuweisungen an übrige Bereiche, dabei handelt es sich zum einen um den Zuschuss in Höhe von 3.000 Euro für die Kunstwoche, 5.000 Euro für den Kinoverein und 2.000 Euro für das Bildhauersymposion in Horsten.

Die Erläuterungen werden zur Kenntnis genommen und an die weiteren Beratungen verwiesen.

zu 5

Antrag des TV Neuenburg auf Umbaumaßnahmen in der Turnhalle am Vereenshuus (Anlage)

Protokoll:

Der Antrag war der Einladung beigefügt, zudem fand vor der Sitzung ein Ortstermin in Gegenwart von Vereinsvertretern statt. Herr Hoinke teilt mit, dass in diesem Jahr die Sanierung des Daches vorgesehen ist. An diese Sanierung soll sich im Jahre 2014 die energetische Sanierung der Gebäudehülle anschließen. Im Rahmen dieser Planungen sollen die Wünsche des TV Neuenburg aufgenommen werden. Grundsätzlich hält er die Verlegung des Kreideraums für die Fußballabteilung in den jetzigen Unterstand für den Rasentraktor für möglich. Der dann freiwerdende Kreide- und Materialraum der Fußballabteilung könnte dann als Geräteraum für die Turnhalle genutzt werden. Konkretes und insbesondere die Kostenfrage können erst nach Abschluss der Planungen vorgelegt werden. Dieses wird im Rahmen der Haushaltsberatungen 2014 erfolgen. Vorab ist mit dem TV Neuenburg eine Lösung zu finden, weil sowohl der Schwebebalken als auch der in die Halle ragende Barren eine Gefährdung für andere Sportler darstellen.

zu 6

Benutzungsordnung für die öffentliche Mediathek
Vorlage: 004/2013

Protokoll:

Beschlussvorschlag:

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

Die Benutzungsordnung für die öffentliche Mediathek der Gemeinde Zetel wird wie folgt geändert:

Punkt 1 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

Während der Schulzeit ist sie montags bis mittwochs von 10:00 – 13:30 Uhr und auch während der Ferien donnerstags von 13:30 bis 19:00 Uhr **und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet. In den Weihnachtsferien und an Feiertagen bleibt die Mediathek geschlossen.

Punkt 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Erwachsene können entweder eine Einzeljahresgebühr von 10,00 € **oder Paare eine Gemeinschaftsgebühr von 15,00 €** entrichten; danach fallen keine weiteren Gebühren an oder können Medien gegen Zahlung von jeweils 0,50 € ausleihen.

zu 7

Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Herr Hoinke weist darauf hin, dass die Eisbahn bei der Feuerwehr sehr gut angenommen wird und die Feuerwehr am Wochenende auch wieder eine Bewirtung für die Besucher anbietet.

Ratsmitglied Konrads teilt mit, dass sich die Bank am Wanderweg in Höhe des Forstamtes Neuenburg in einem schlechten Zustand befindet und bittet hier Abhilfe zu schaffen.

Röbke
Ausschussvorsitzende

Lauxtermann
Bürgermeister